

Junge Freiwillige vom Verein „Gemeinsam leben und lernen in Europa“ haben einen Podcast ins Leben gerufen. Unter dem Titel „Wake UP! Futter fürs Hirn“ veröffentlicht der Verein regelmäßig Audiobeiträge zu aktuellen, kontroversen und wichtigen Themen. „Wir leben in einer Zeit, in



Die Moderatorinnen Lena Bergmann (links) und Perdita Wingerter (rechts) mit Interviewgast Corinna Schütz. – Foto: Verein

der oft Aussagen als Fakten und Ideen als Realität dargestellt werden. Daher ist es mir wichtig, genau hinzuschauen und kritisch nachzufragen. „Warum ist das so? Woher weißt du das?“, so Sandra Horsch aus dem Rechercheteam in einer Pressemitteilung.

Ob Demokratie, Sexismus oder psychische Gesundheit: In 30 Minuten präsentieren die beiden Moderatorinnen Informationen und tauschen sich über ihre Gedanken aus. In jeder Folge ist zudem eine Person zu Gast, die im Format „5 Fragen – 5 Minuten“ über ihre Erfahrungen mit dem Thema berichtet. „Ich möchte öfter meine Komfortzone verlassen“, sagt die Moderatorin Lena Bergmann. „Das heißt für mich: Nicht verstecken, sondern mich mit aktuellen Themen auseinandersetzen und ganz wichtig, darüber sprechen! Das kann ich mit dem Podcast tun.“

Der Podcast ist Teil des EU-Projekts „Wake Up“, in dem sich junge Menschen mit eigenen Projekten für mehr Demokratie, ein gemeinsames Europa und ehrenamtliches Engagement einsetzen. Zudem wird er vom Solidaritätskorps Projekt "Füreinander - Miteinander - Voneinander" gefördert. Der Podcast kann unter der Website www.futter-fuers-hirn.de abgerufen werden und ist auf allen gängigen Audioplattformen verfügbar.

– red

PNP 4.8.2020